

[Mobile pdf] Es muss nicht immer Chemo sein: und was mir der Darmkrebs sonst noch zeigen wollte

Es muss nicht immer Chemo sein: und was mir der Darmkrebs sonst noch zeigen wollte

Von Roman Rischmüller
ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #325453 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-08Erscheinungsdatum:
2013-01-08File Name: B00AY88UN2 | File size: 53.Mb

Von Roman Rischmüller : Es muss nicht immer Chemo sein: und was mir der Darmkrebs sonst noch zeigen wollte before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Es muss nicht immer Chemo sein: und was mir der Darmkrebs sonst noch zeigen wollte:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen20 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Spannend, gefhlvoll und mit viel HintergrundVon Dirk StemannDas Buch "Es muss nicht immer Chemo sein" von Roman Rischmüller ist sehr spannend und flssig mit viel Herz geschrieben. Es zeigt sehr emotional die Suche nach geeigneten Therapieformen eines betroffenen Krebspatienten und alternative Behandlungsmöglichkeiten sowie auch

deren Begleiterscheinungen auf. Insbesondere die Kluft zwischen verordneter schulmedizinischer Basistherapie und der Bereitschaft eines Patienten, aus Überzeugung auch andere Therapieformen neben der Chemo in Betracht zu ziehen, wird hier in einer offenen und nachvollziehbaren Weise dargestellt. Generell denke ich, dass es leider zu wenige Patienten gibt (egal welche Krankheitsbilder betroffen sind), die sich so intensiv und objektiv wie der Autor mit alternativen Therapieformen auseinandersetzen. Hut ab! 19 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pldoyer für Patientenmündigkeit Von Bettina Wiegers Ein Buch für Betroffene, aber erst recht auch für Nichtbetroffene. Ein Buch, das betroffen macht, aber eines, das noch mehr Hoffnung verbreitet. Ein Pldoyer für Patientenmündigkeit. Kein Buch, das in erster Linie gegen etwas sein will, sondern eines das aufzeigt, dass es Alternativen gibt - erfolgreiche zumal. Klar, ja geradezu unterhaltsam geschrieben. Vielen Dank Roman Rischmiller für so viel Offenheit und die Courage, ein Werk zu veröffentlichen, das zu Diskussionen anregt und weitere Therapiemöglichkeiten eröffnet. Das Leben ist nicht schwarz oder weiß. Das Leben ist bunt. Ein jeder hat es ein Stück weit in der Hand zu bestimmen, wie viel Farbe das eigene Leben hat. 19 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch, das man gern zweimal liest Von M. Meyer Das Buch von Roman Rischmiller ist eines von wenigen, das ich innerhalb kurzer Zeit zweimal gelesen habe. Einmal hat mich sein Inhalt stark angesprochen; zum anderen hat mich die Art seiner Darstellung sehr beeindruckt. Außerdem haben die Erfahrungen des Autors meiner Frau und mir eine wichtige Entscheidungshilfe gegeben.

Kurzbeschreibung Im April 2006, erst vierzigjährig, erhält der Unternehmensberater Roman Rischmiller eine niederschmetternde Diagnose: fortgeschrittener Darmkrebs. Von heute auf morgen muss der zweifache Familienvater seine Arbeit hinter sich lassen, die bisher einen Großteil seines Lebens bestimmt hat. Er konzentriert sich nun voll auf die Bewältigung der Krankheit. Dabei gerät er in eine Zwickmühle: Die Ärzte drängen auf eine Chemotherapie ihm schwebt eine überwiegend biologische Behandlung vor. Zunächst hat er nicht die Kraft, seiner Intuition zu folgen, und lässt sich auf eine Chemo ein. Erst nachdem der erste Versuch scheitert, setzt er konsequent seine Suche nach einer schonenderen Therapieform fort. Roman Rischmiller findet eine Klinik, die ein ganzheitliches, immunbiologisches Verfahren anwendet, in dessen Mittelpunkt der Mensch mit seinen Selbstheilungskraften steht. Die Therapien stimulieren seine Immunabwehr. Zudem entwickelt er im Laufe der Zeit tiefere Einsichten in seine Erkrankung, die ihn ungenutzte Potenziale und eine neue Lebenseinstellung entdecken lassen. Das kommt ihm auch gesundheitlich zugute. Der Krebs hat sich entgegen mancher Prognosen nicht mehr gezeigt.

Kurzbeschreibung Im April 2006, erst vierzigjährig, erhält der Unternehmensberater Roman Rischmiller eine niederschmetternde Diagnose: fortgeschrittener Darmkrebs. Von heute auf morgen muss der zweifache Familienvater seine Arbeit hinter sich lassen, die bisher einen Großteil seines Lebens bestimmt hat. Er konzentriert sich nun voll auf die Bewältigung der Krankheit. Dabei gerät er in eine Zwickmühle: Die Ärzte drängen auf eine Chemotherapie ihm schwebt eine überwiegend biologische Behandlung vor. Zunächst hat er nicht die Kraft, seiner Intuition zu folgen, und lässt sich auf eine Chemo ein. Erst nachdem der erste Versuch scheitert, setzt er konsequent seine Suche nach einer schonenderen Therapieform fort. Roman Rischmiller findet eine Klinik, die ein ganzheitliches, immunbiologisches Verfahren anwendet, in dessen Mittelpunkt der Mensch mit seinen Selbstheilungskraften steht. Die Therapien stimulieren seine Immunabwehr. Zudem entwickelt er im Laufe der Zeit tiefere Einsichten in seine Erkrankung, die ihn ungenutzte Potenziale und eine neue Lebenseinstellung entdecken lassen. Das kommt ihm auch gesundheitlich zugute. Der Krebs hat sich entgegen mancher Prognosen nicht mehr gezeigt.

Über den Autor und weitere Mitwirkende Roman Rischmiller studierte nach dem Abitur Lehramt für Sekundarstufe II in den Fachbereichen Informatik, Mathematik und Sport. Danach arbeitete er acht Jahre als IT-Trainer, -Berater und Schulungsleiter, bevor er 2002 zu einer renommierten technologieorientierten Unternehmensberatung wechselte. Hier war er zuletzt als Seniorberater und Projektleiter mit den Schwerpunkten IT-, Prozess- und Wissensmanagement in der Automobilindustrie aktiv. Nach seiner Erkrankung, die seine Lebenseinstellung massiv geändert hat, ist er nun als selbstständiger Gesundheitscoach tätig. Roman Rischmiller ist seit 1993 verheiratet und hat zwei Kinder.